



lokale informationen

Glarus - Donnerstag, 5. September 2013 05:05

Kultur

Aktuell
ganzer Kanton
Gemeinden
Kultur
Politik
Sport
Unfälle / Verbrechen
Wirtschaft
Irland-Blog

spezial

Neues aus Berlin
Vereinsporträt
Alt Glarus virtuell
Ausland-Glarner

Innovativ
Leserbriefe
Fotogalerien
Interview
Kolumne
Game-Tip
Archiv

service

Bulletins
Amtsblatt
Veranstaltungen
Kurse
Vereine
Kontakt
Werbung/Inserate

mein.glarus24.ch

Login / Registrieren

STUcard.ch ist auch auf Facebook die grösste Jugend- und Studierenden-Community der Schweiz

Von: mitg.

Längst haben Banken die Wichtigkeit erkannt, Kunden von morgen schon heute an sich zu binden. Die Kantonalbanken setzen dabei auf die Zusammenarbeit mit STUcard.ch, der mit über 200 000 Mitgliedern grössten Jugend- und Studierenden-Community der Schweiz. Jetzt hat STUcard.ch auf Facebook die Marke von 30 000 Likes geknackt. Verglichen mit entsprechenden Angeboten anderer Banken und Versicherungen ist STUcard.ch damit auch auf Facebook am beliebtesten.



<< zurück

Bild 1 von 2

weiter >>



STUcard.ch ist das Jugendprogramm der 17 Deutschschweizer Kantonalbanken. (Bilder: zvg)

Bereits vor fünf Jahren hat STUcard.ch eine eigene Facebook-Fanpage in Betrieb genommen und damit schon früh auf den Social-Media-Kanal gesetzt. Dabei hat die grösste Jugend- und Studierenden-Community der Schweiz diesen von Anfang an strategisch mit einem ausgeklügelten Social-Media-Konzept bewirtschaftet. Vergleicht man die Facebook-Präsenz von STUcard.ch mit derer ähnlicher Anbieter aus der Schweiz, ist STUcard.ch mit über 30 000 Likes die mit Abstand beliebteste und stellt die Jugendprogramme anderer Banken und Versicherungen in den Schatten: STUcard.ch liegt vor euro26.ch, der Jugendkarte, auf welche die Schweizerische Mobiliar oder die UBS setzen (etwas über 10 000 Likes), und PostFinance (knapp 9000 Likes). Weitere Programme wie Raiffeisen-Partner Toasted oder VIVA der Credit Suisse erreichen derzeit erst wenige hundert bis knapp 5000 Facebook-Fans. Einzelne Banken oder Versicherungen sind auf der Social-Media-Plattform nach wie vor nicht aktiv.

Facebook ist für STUcard.ch ein wichtiger Kommunikationskanal und erlaubt einen direkten Kontakt mit den eigenen Mitgliedern. Diese werden regelmässig über Angebote und Neuigkeiten rund um STUcard.ch informiert. «Wir investieren kontinuierlich in Facebook», erklärt Mario Reinhard, Leiter Online und Social Media bei STUcard.ch. «Unsere Strategie scheint aufzugehen und es macht Spass, auf diesem Weg den direkten Draht zu unseren Members pflegen zu können.» Die Bewirtschaftung erfolgte von Anfang an nach einer klaren Inhalts- und Interaktionsstrategie, wobei die Inhalte nach dem Infotainment-Prinzip ausgesucht und abgesetzt werden. Zwei ausgebildete Social-Media-Manager kümmern sich rund um die Uhr um die Seite und reagieren umgehend auf Anfragen und Kommentare.

Über STUcard.ch

STUcard.ch ist das Jugendprogramm der 17 Deutschschweizer Kantonalbanken. Gleichzeitig ist STUcard.ch mit über 200 000 Members die mit Abstand grösste und schnellst wachsende Jugend- und Studierenden-Community der Schweiz. Mit dem vierteljährlich in 17 Kantonen und einer Auflage von 400 000 Exemplaren erscheinenden STUcard.ch Mag, über 30 000 Facebook-Fans und weiteren hochfrequentierten Kommunikationskanälen, erreicht STUcard.ch heute so viele junge Leute zwischen 12 und 30 Jahren wie keine andere Schweizer Plattform. Jugendliche und Studierende erhalten über das Mehrwertprogramm exklusive Vergünstigungen vor Ort und online bei rund 600 Partnern aus den Bereichen Nightlife, Food, Shopping und Lifestyle.

www.stucard.ch

[<- Zurück zu: Detailansicht](#)

AGB · Impressum · Werbung © 2013 by glarus24.ch